



## **z.B. Maschinenbaupraktikerin Maschinenbaupraktiker**

**(Fachrichtungen: Dreh- oder Frästeilefertigung, Stanz- oder Schweisstechnik, Montage, Instandhaltung)**

<b>Berufsbild</b>	Maschinenbaupraktikerinnen und Maschinenbaupraktiker arbeiten im Maschinenbau, in der Metallbearbeitung und im Anlagen- und Apparatebau. Sie führen einfachere Arbeiten in der Fertigung aus und verstehen, mit Handwerkzeugen, technischen Einrichtungen sowie Mess- und Prüfmitteln umzugehen. Sie wirken bei Arbeitsprozessen mit und wenden die erworbenen Fertigkeiten und Kenntnisse im Tätigkeitsgebiet an.
<b>Dauer der Ausbildung</b>	2 Jahre
<b>Ausbildung</b>	4 Tage im Ausbildungsbetrieb 1 Tag in der Berufsfachschule 20 Tage überbetriebliche Kurse (abhängig vom gewählten Schwerpunkt)
<b>Lohnempfehlung</b>	Fr. 500.– bis Fr. 600.– (1. Lehrjahr) Fr. 600.– bis Fr. 700.– (2. Lehrjahr)
<b>Ferien</b>	5 Wochen
<b>Bedingungen an Lehrbetrieb</b>	Betreuer Arbeitsplatz
<b>Anforderungen an Ausbildner/ Ausbilderin</b>	Fachperson mit mechanischer Grundausbildung und Erfahrung, Freude am Umgang mit jungen Menschen, Kursbesuch «Ausbildungskurs für Berufsbildner/Berufsbildnerinnen (40 Lektionen) oder Nachweis gleichwertiger Ausbildung
<b>Unterstützung</b>	Bei Problemen steht Lernenden und Ausbildungsverantwortlichen eine fachkundige individuelle Begleitung (fiB) an der Berufsfachschule zur Verfügung.
<b>Begleitungsaufwand</b>	am Anfang der Lehre höher (ca. ½ Tag pro Woche für Ausbilder), in der Regel tritt im Verlauf des 1. Semesters eine spürbare Arbeitsunterstützung im Betrieb ein, wenn gut instruiert wurde.
<b>Prüfung</b>	Am Schluss der Ausbildung wird nach erfolgreicher Prüfung in Theorie und Praxis ein eidgenössisches Berufsattest abgegeben.
<b>Weiterbildung</b>	Nach erfolgreichem Abschluss ist ein Einstieg in das 2. Lehrjahr des Berufes Mechapraktikerin/ Mechapraktiker möglich, um zusätzlich das eidgenössische Fähigkeitszeugnis zu erlangen.
<b>Wie weiter? Vorgehen</b>	interessierte Lehrstellenanbieter erhalten das Gesuchsformular beim jeweiligen Amt für Berufsbildung und Berufsberatung: BS: afbb@bs.ch oder Tel. 061 267 88 29 BL: www.afbb-bl.ch oder Tel. 061 927 28 28

Welche Arbeiten müssen im Betrieb erlernt und geübt werden können?

## Ausbildungsinhalte

### Maschinenbaupraktiker/Maschinenbaupraktikerin

<b>Grundausbildung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Aufgaben und Verantwortlichkeiten des Betriebes kennen</li><li>- Arbeitsplatz zweckmässig einrichten und unterhalten</li><li>- Einfache technische Arbeitsunterlagen anwenden</li><li>- Die gebräuchlichen Werk- und Hilfsstoffe zweckmässig einsetzen</li><li>- Mess-, Prüf- und Anreissmittel sicher einsetzen</li><li>- Feilen, bohren, senken, reiben und Gewinde schneiden</li><li>- Einfache Richt- und Biegearbeiten ausführen</li><li>- Löten, verschrauben, verstemmen, montieren</li></ul>
<b>Arbeitssicherheit</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Ursachen von Unfällen und Verletzungen im Arbeitsbereich kennen und vermeiden</li><li>- Verschiedene Gefahrenstoffe und Gifte beschreiben</li><li>- Grundprinzipien der ersten Hilfe kennen und Massnahmen korrekt anwenden</li></ul>
<b>Schwerpunkte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Je nach Betriebsausrichtung kann der Schwerpunkt gewählt werden</li><li>- Die in den überbetrieblichen Kursen vermittelten Lerninhalte müssen im Betrieb vertieft werden können</li></ul>
<b>Vorgesehene Schwerpunkte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Drehteilefertigung</li><li>- Frästeilefertigung</li><li>- Stanztechnik</li><li>- Schweisstechnik</li><li>- Montage</li><li>- Instandhaltung</li></ul>

### Weitere Auskünfte

BS Martin Kohlbrenner,  
Amt für Berufsbildung und Berufsberatung,  
Clarastrasse 13, 4005 Basel

Tel. 061 267 88 24  
martin.kohlbrenner@bs.ch

BL Fritz Sutter,  
Amt für Berufsbildung und Berufsberatung,  
Rosenstrasse 25, 4410 Liestal

Tel. 061 927 28 52  
fritz.sutter@bkds.bl.ch